

Eingangsvermerk

Bitte dieses Formular elektronisch ausfüllen, ausdrucken und unterzeichnen. Anschließend mit allen Anlagen an die folgende Adresse in einfacher Ausführung per Post sowie zusätzlich auf CD/DVD oder per E-Mail (info@agkino.de) senden:

AG Kino - Gilde deutscher Filmkunsttheater
Rankestr. 31
10789 Berlin

**Die Einreichfrist endet am 31. März 2018.
Nur fristgerechte und vollständige Anträge können berücksichtigt werden.**

Antrag auf Gewährung einer Prämie
KINOPROGRAMMPREIS MITTELDEUTSCHLAND 2018
(Bemessungszeitraum 01. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017)

Einreichung für (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- Kinoprogrammpreis allgemein
- Sonderpreis alternative Abspieldstätte

1. Antragsteller/in (Inhaber/in bzw. Geschäftsführer/in bzw. Betreiber/in des Filmtheaters)

Firma:

Rechtsform:

Name, Vorname:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail, Webseite:

2. Filmtheater

Name des Filmtheaters:

Anschrift:
(auch wenn identisch mit obigen Angaben)
.....

Rechtsform des Theaters:
evtl. als gemeinnützig
anerkannt?
Wenn ja, von wem?
.....

Bundesland: Sachsen Sachsen-Anhalt Thüringen

Zahl der Leinwände, für die in diesem Theater der Antrag gilt Einzelkino Mehrsaalkino mit Plätzen

Zahl der Sitzplätze je Leinwand:

Zahl der Vorführungen 2017 je Leinwand:

Zahl der Besucher 2017 je Leinwand:

Nur bei Inhaberwechsel 2017 angeben:

Name des Vorinhabers/der Vorinhaberin:

Zeitpunkt des Inhaberwechsels:

Programmgestaltung (keine Inhaber/in, aber Programmgestalter/innen)

Name(n):

Filmtheater 2017 geschlossen (Zeitraum):

Standort des Filmtheaters *ggf. Erläuterungen auf gesonderten Blättern beifügen*

- Lage in der Kommune:

- Einwohnerzahl lt. Gemeindestatistik:

- Umfeld:

Wirtschaftliche Lage des Filmtheaters *ggf. Erläuterungen auf gesonderten Blättern beifügen*

- Aufführungssituation: Erstaufführer/in

Nachaufführer/in

- Konkurrenztheater:

- Belieferung durch den Verleih:

- Weitere eigene Theater (Name, Ort, Sitzplätze) ggf. gesondertes Blatt

- Weitere eigene Anträge bei der Mitteldeutschen Medienförderung GmbH für welche/s oben genannte/n Theater?

3. Art und Umfang der 2017 von öffentlichen Stellen für das Filmtheater erhaltenen finanziellen Hilfen:

Fördernde Stelle	Prämien, Preise	Projektbezogene Mittel (1)	Projektbezogene Mittel (2)
Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)			
Filmförderungsanstalt (FFA)			
Europa Cinemas			
Land und Einrichtungen des Landes			
Förderungen der Kommune			

Hier sind auch die Förderungen zur Digitalisierung anzugeben und bei den Erläuterungen unter 1) zu vermerken. Geldwerte Untertützung in Form von finanziellen Zuwendungen, Mieterlassen, Leistungen der Arbeitsförderung (ABM-Kräfte) oder durch Erlass von anderen Betriebskosten sind bei den sonstigen Fördermitteln in Euro anzugeben.

(1) Erläuterungen
projektbezogene
Mittel

.....

(2) Erläuterungen
sonstige Fördermittel

.....

Bitte für jede Leinwand ein gesondertes Blatt.

Theatersaal-Nr. der FFA und technische Ausstattung für jeden Saal des Antrages eintragen bzw. ankreuzen. Für jede Leinwand eines Antrages gesondert (auf Kopie dieser Seite) ausfüllen.

FFA-Nr.: **Leinwand Höhe in m:** **Breite in m:** **Plätze:**

Filmformate 16 mm 35 mm 70 mm DVD/Blu-ray digital DCP

Klang-Systeme Mono Stereo Dolby THX

Ergänzende Zahlen zum lückenlosen Spielplan

- Zahl der Filmreihen:

- Zahl der Filmschaffenden und Referenten bei Veranstaltungen:

- Zahl der Previews und/oder Premieren vor Bundesstart:

- Zahl der Stummfilmvorführungen:

BKM-Förderkopien gespielt: Ja, Zahl: nein

Weitere Bemerkungen:

Bitte Informationen zur
Gesamtsituation des Kinos
und persönlichem
Engagement ggf. auf
gesonderten Blättern
beifügen.

Ich/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Mir/uns ist bekannt, dass es sich beim Kinoprogrammpreis Mitteldeutschland um eine Subvention im Sinne des § 264 StGB handelt, deren Erwirken durch die Angabe unrichtiger oder unvollständiger subventionserheblicher Tatsachen strafbar ist. Subventionserheblich sind alle Tatsachen, die für die Bewilligung der Prämie maßgeblich sind, insbesondere die Angaben zu Nr. 3 des Antrages.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/en, Firmenstempel

Name des Unterzeichnenden